



Protokoll LGL- Geschäftsleitungs- Sitzung 5/ 2022- 2023

Ort: via Microsoft Teams

Datum: Montag, 09. Januar 2023

Zeit: 17.30h-19.05h

Vorsitz: Sämi Zingg

Anwesend: Franziska Leuzinger, Lili Starkermann-Jenny, Georges Büchl, Katharina Rosales

Gäste: -

Entschuldigt: -

Traktandum/ Information	Beschluss/ Pendeuz
1. Protokoll und Traktandenliste	Georges hat eine Anmerkung zum letzten Protokoll: Unter Varia steht, dass die Post den Einzahlungsschein für die Mitgliederbeiträge, so abändert, dass man den Beitrag selbst einschreiben kann. Es ist aber nicht die Post, sondern die Terminal Computer AG, die dies abändert. Die Traktandenliste wird so belassen.
2. Informationen aus dem Präsidium 1. AG Lehrpersonenmangel 2. Rücktritt Sämi per Ende Vereinsjahr 3. Rücktritt Franziska per Ende Vereinsjahr 4. Rücktritt Sonja per sofort	1. Sämi berichtet aus der AG Lehrpersonenmangel. Die Faktenslage wurde zusammengetragen: <ul style="list-style-type: none">- Die Entwicklung der Schülerzahlen ist steigend.- Aus der Bildungsstatistik sieht man, dass wir einen ungedeckten Bedarf an LP haben.- Die Pensionierungswelle flacht langsam ab, vor allem im Zyklus 2.- Die Drop Out Quote der LP ist vor allem zwischen 25 und 35 gross. Anschliessend wurden Massnahmen aufgezeigt. Der Berufsauftrag soll angeschaut werden. In der AG wurden Ideen gesammelt, um dem Lehrpersonenmangel entgegenzuwirken: <ul style="list-style-type: none">- Die Rahmenbedingungen sollen angepasst werden.- Der Ressourceneinsatz soll flexibler gestaltet werden.- Die Altersentlastung soll früher starten.- Es braucht attraktivere Löhne.- Die Anstellung von LP soll schneller und direkter laufen.- Die Schulhauskultur soll gestärkt werden. Es braucht mehr Zeit für Teambildung. LP sollen sich als Teil der Schule sehen. Sämi gibt noch zu bedenken, dass er von Studentenseite her erfahren hat, dass es im Kanton Glarus sehr wenige Praktikumsplätze fürs Schlusspraktikum gibt. Die Schlusspraktika sind die entscheidenden, um neue LP zu rekrutieren. Die in der AG gesammelten Ideen werden bis am Dienstag, 24. Januar gesammelt und überprüft, v.a. auch finanziell. Sämi

	<p>wird an dieser Sitzung sehr wahrscheinlich nicht teilnehmen können. Wir suchen eine Vertretung aus der GL des LGL.</p> <p>Sämi erwähnt noch, welche Massnahmen aus der AG bereits umgesetzt wurden. Offene Stellen werden bereits jetzt schon früher und anders ausgeschrieben. Auch die Anstellungsprozesse laufen schneller ab. Franziska fragt, ob der Zeitraum bis zum Mai ausreicht, um im Sommer bereits eine Entschärfung im Lehrpersonenmangel zu erreichen. Sämi meint, dass der politische Prozess 3 Jahre dauern wird. Niederschwellige Massnahmen können die Gemeinden jetzt schon umsetzen. Er meint auch, dass allen klar ist, dass man jetzt handeln muss.</p> <ol style="list-style-type: none"> 2. Sämi gibt offiziell bekannt, dass er auf Ende Vereinsjahr seinen Austritt aus der GL des LGL gibt. Er wurde als Schulleiter im Buchholz gewählt. Bis zur nächsten Versammlung arbeitet er noch beim LGL mit. Er wird ebenfalls aus der Personalvertretung Glarus Mitte zurücktreten. Sämi ist es wichtig, die beiden Ämter möglichst gut an seine Nachfolger weiterzugeben. 3. Franziska berichtet, dass sie ebenfalls auf die KLK 23 hin den Rücktritt gibt. Sie stellte fest, dass sie ihre Arbeit nicht mehr mit gleicher Freude ausüben konnte, wie am Anfang. Georges erwähnt, dass er es sehr unglücklich findet, dass auf einen Schlag zwei Drittel des Präsidiums und damit zwei Drittel des Wissens weggeht. Er sieht auch sehr viel Arbeit auf Lili zukommen. Franziska versteht seine Bedenken. Sämi und Franziska würden neue Präsidenten gerne einarbeiten. Lili versteht Georges bedenken und möchte bei den Schwerpunkten unter Nummer 5 nochmals darüber sprechen. 4. Sonja ist vor Weihnachten an Sämi gelangt. Sie tritt per sofort als Medienverantwortliche und Mitglieder der GL LGL zurück.
<p>3. Schwerpunkte</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Infoanlässe LGL 2023 2. Bulletin 3. KLK 2023 4. Vernehmlassung Standesregeln und Berufsleitbild LCH 5. a. LGL: Wie weiter? b. Notfallszenario 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Franziska fragt in der GL nach, ob wir die Infoanlässe noch durchführen wollen, da sie nicht so rege besucht wurden. Sämi findet, es braucht die Anlässe, um die Mitglieder über die offenen Stellen im Präsidium und in der Personalvertretung (Glarus) zu informieren. Er würde die Anlässe auch nochmals durchführen, um zu sehen, ob es mehr Resonanz gibt. Falls die Anlässe nicht besucht werden, muss das neue Gremium diese auch nicht mehr fortsetzen. Es wird wieder drei Anlässe geben. In jeder Gemeinde einen. Im Bulletin wird informiert, dass die Anlässe nochmals vor Ort stattfinden werden und wenn es wieder keinen grossen Anklang gibt, dass dann die Anlässe wohl nicht mehr stattfinden werden. Lili sieht ein Problem auch dabei, dass die LP so sehr belastet sind durch ihre tägliche Arbeit an der Schule, dass die Vereinsarbeit eher in den Hintergrund gerät. Folgende Informationen werden an den

	<p>Anlässen geteilt: Man sucht Leute fürs Präsidium, Infos aus der AG Lehrpersonenmangel. Es wird erwähnt, dass es eine Vernehmlassung gibt.</p> <p>Daten: Infoanlass Glarus Nord: 7. März, 17.15 Uhr Infoanlass Glarus: 16. März, 17. 15 Uhr Infoanlass Glarus Süd: 6. März, 17.15 Uhr Die GL-Sitzung vom 6. März findet anschliessend an den Infoanlass ab ca. 19.00h online statt.</p> <ol style="list-style-type: none"> 2. Sämi hat ein mögliches Editorial und ein mögliches Rücktrittschreiben geschrieben. Dazu gibt es noch Infos zu den Informationsanlässen, Infos aus der AG Lehrpersonenmangel und ein Dankeschreiben an die LP, die an die Gemeindeversammlung gegangen sind. Franziska würde gerne noch einen Ausblick auf die KLK publizieren. Franziska fragt, ob wir noch auf Fragen aus der Umfrage eingehen. Sämi erwähnt, dass auf 4 bis 5 Fragen eingegangen wird und dass es einen Teaser für den Film gibt. Katharina schickt noch die Videos, die Sämi nicht öffnen konnte. Sämi schaut noch durch, ob die Werbeanzeigen angepasst werden müssen. Sämi nimmt mit Spälti Druck Kontakt auf. Ende Sportferien wird das Bulletin gedruckt. An der nächsten GL-Sitzung verpacken wir die Bulletins. Es wird ein sechseitiges Bulletin geben. 3. Lili würde an der KLK gerne eine Weiterführung und Anknüpfung an den Bildungstag 22 machen. Lili fragt, ob wir anstatt des kulturellen Teils lieber einen Apéro oder eine längere Pause machen wollen. Franziska fragt sich wie es wäre, wenn wir zuerst die statuarische Konferenz durchführen, dann eine längere Pause machen und zum Schluss ein Referat. Katharina Maag Merki wäre ev. etwas für ein Referat, sie ist jedoch ein bisschen sehr Zyklus 3 lastig. Wir machen uns Gedanken über mögliche Referenten. Franziska reserviert die Aula für den 6. September 23. 4. Es sind sensible Vernehmlassungen. Wir lesen die Vernehmlassungsunterlagen gemeinsam an der gemeinsamen Sitzung des KaVo, der BeKo, Sek I GL und der GL am 25.2.23 und bearbeiten diese dann in Gruppen. Zuerst bearbeiten wir das Berufleitbild und danach die Standesregeln. Franziska schreibt die Einladung und organisiert die Pausenverpflegung. 5. a. Sämi findet, der erste Schritt ist eine interne Kommunikation an unsere Gremien und anschliessend eine Kommunikation im Bulletin. Nachher finden die Informationsanlässe statt. Was machen wir, wenn Leute auf Grund des Zeitungsberichts mit Fragen auf uns zukommen? Wir sagen, dass Sämi zurücktritt und die Kommunikation übers Bulletin erfolgt. Lili findet, man
--	--



	<p>muss so schnell wie möglich mit der BeKo und dem KaVo ein Notfallszenario ausarbeiten.</p> <p>b. Lili hat begonnen eine Liste zu machen, mit allen Aufgaben, die im Präsidium anfallen. Sämi, Franziska und Lili ergänzen die Liste in einer Präsidiumssitzung.</p>
<p>4. Varia 1.</p>	<ol style="list-style-type: none">1. Georges erwähnt, dass immer noch relativ viele Rechnungen offen sind.2. Es wird einen Stellenbeschrieb geben fürs Präsidium. Wir suchen auch aktiv nach einem Medianverantwortlichen.3. Am 16. Januar wird der LCH in einer Medienkonferenz die Resultaten der Gewaltstudie kommunizieren.

Nächste Sitzung: Montag, 06.02.2023, 17.30h Restaurant Glarnerhof, Glarus.

Glarus, 09.01.23

Die Aktuarin
Katharina Rosales